



PRESSEMITTEILUNG

Baustart: Eine weitere Etage im Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona entsteht auf dem Gelände des Altonaer Kinderkrankenhauses

Hamburg 17.12.2024. Vor genau 10 Jahren, am 17. Dezember 2014, eröffnete das Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona auf dem Gelände des Altonaer Kinderkrankenhauses seine 11 Familien-Apartments. Aufgrund der hohen Nachfrage wird das Zuhause auf Zeit nun erweitert. Zusammen mit dem Altonaer Kinderkrankenhaus (AKK) baut die McDonald's Kinderhilfe Stiftung eine zweite Etage im Elternhaus mit 9 zusätzlichen Apartments für Familien schwer kranker Kinder. Bis Anfang 2026 wird der Hochbau und die Innenausstattung erfolgen. Die 20 Apartments können künftig bis zu 450 Familien im Jahr aufnehmen - fast doppelt so viele Familien wie bisher.

Unter dem Motto ›Gemeinsam hoch hinaus‹ wurde heute der Start des Bauprojektes verkündet, begleitet von den beiden Schirmfrauen des Ronald McDonald Hauses, Laura Papendick und Petra van Bremen. Der Vorstand der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, Adrian Köstler, beschreibt das Kooperationsprojekt mit dem Altonaer Kinderkrankenhaus so: ›Wir sind mit unserem Angebot dort, wo wir von Familien schwer kranker Kinder gebraucht werden. Durch die Erweiterung des Elternhauses, schaffen wir nun den notwendigen Platz, um den gestiegenen Bedarf einer kliniknahen Unterkunft zu decken.‹

›Über 2.000 Familien fanden in den letzten 10 Jahren bereits eine Unterkunft im Ronald McDonald Haus Hamburg-Altona, während ihr krankes Kind im Kinderkrankenhaus behandelt wurde‹, so Nadine Reede, Leiterin des Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona. ›Viele von ihnen auch mehrmals.‹ Neben chronisch kranken Kindern, die deutschland- und europaweit nach Altona kommen, beherbergt das Ronald McDonald Haus auch viele Frühchen-Eltern. Die Früh- und Neugeborenenintensivstation des Altonaer Kinderkrankenhauses im PNZ versorgt Frühgeborene ab 23 vollendeten Schwangerschaftswochen. Die viel zu früh gewordenen Eltern bleiben daher oft monatelang im Elternhaus, bis sie mit ihrem Kind nach Hause dürfen.

Christiane Dienhold, Geschäftsführerin des Altonaer Kinderkrankenhauses, bestätigt: ›Das Ronald McDonald Haus war von Beginn an ein Herzensprojekt für mich und ich bin sehr stolz darauf, dass wir dieses nun um neun Apartments erweitern können. Denn wir wissen: Der Bedarf ist riesengroß! Viele Familien, deren Kinder intensivmedizinisch und über mehrere Wochen hinweg im Altonaer Kinderkrankenhaus behandelt werden, haben zum Teil sehr weite Anreisen - diesen Familien bieten wir mit den Apartments im Ronald McDonald Haus nicht nur Übernachtungsmöglichkeiten, sondern auch Rückzugsräume, um Kraft zu tanken.‹



PRESSEMITTEILUNG

Neben den 9 Apartments wird die neue Etage auch eine weitere Küche und zusätzliches Esszimmer für die zukünftig insgesamt 20 Apartments bereithalten. Die ersten Baupatenschaften wurden bereits übernommen, wodurch die Innenausstattung ermöglicht wird. Unter den engagierten Baupaten ist auch McDonald's Franchise-Nehmerin Barbara Rieke, die sich seit 2023 im Stiftungsrat der McDonald's Kinderhilfe engagiert: >Als Mitglied des Stiftungsrats der Kinderhilfe bin ich dankbar, dass wir durch die Erweiterung des Hauses in Hamburg-Altona künftig noch mehr Familien in schweren Zeiten ein liebevolles Zuhause auf Zeit bieten können.<

Die Eröffnung der 9 zusätzlichen Apartments ist für Anfang 2026 geplant. Bis dahin finden in den 11 Apartments weiterhin jährlich bis zu 250 Familien ein >Zuhause auf Zeit<.

Bildunterschrift: v.l.n.r.: Nadine Reede (Hausleiterin), Albert Darboven, Christiane Dienhold (Geschäftsführerin AKK), Barbara Rieke (Stiftungsrat McDonald's Kinderhilfe), Adrian Köstler (Vorstand McDonald's Kinderhilfe), Laura Papendick (Schirmfrau), Petra van Bremen (Schirmfrau), Ibrahim Bölad (Pflegedirektor AKK), Swen Höpfner (Stellv. Geschäftsführer AKK), Prof. Dr. Philippe Stock (Ärztlicher Direktor AKK), Marc Ewers (Geschäftsführer euroterra)

Fotocredits: David Fischer Baglietto Photographic

Über das Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona:

Seit Anfang 2015 ist das Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona ein Zuhause auf Zeit für Familien, deren schwer kranke Kinder im Altonaer Kinderkrankenhaus behandelt werden. Jedes Jahr nehmen rund 250 Familien eines der 11 Apartments in Anspruch und können so ganz in der Nähe ihres kranken Kindes bleiben. Die Oase steht ambulanten Patienten zur Verfügung und bietet ihnen einen Rückzugsraum und die Möglichkeit zur Entspannung. Rund 980 Familien nutzen diese jedes Jahr. Petra van Bremen-Kubenz und Laura Papendick haben die Schirmherrschaft übernommen. Träger der Einrichtung ist die McDonald's Kinderhilfe Stiftung, die sich seit 1987 in Deutschland für die Gesundheit und das Wohlergehen von Kindern einsetzt. Weitere Informationen unter www.mcdonalds-kinderhilfe.org/hamburg-altona.

Über die McDonald's Kinderhilfe Stiftung:

Die McDonald's Kinderhilfe setzt sich seit 1987 für die Gesundheit und das Wohlergehen von Kindern in Deutschland ein. Die Stiftung betreibt bundesweit 23 Ronald McDonald Häuser in der Nähe von Kinderkliniken als Zuhause auf Zeit für Familien schwer kranker Kinder. In 6 Ronald McDonald Oasen können sich ambulante kleine Patienten und ihre Angehörigen direkt in der Klinik zurückziehen und geborgen fühlen. Jedes Jahr können in den Elternhäusern und Oasen rund 15.000 Familien in der Nähe ihrer kranken Kinder bleiben, denn die Nähe der Familie hilft. Weitere Informationen unter www.mcdonalds-kinderhilfe.org.

Kontakt für weitere Fragen und Informationen:

Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona
Nadine Reede, Leitung
Telefon 040 85 150 580
Nadine.Reede@mdk.org